

Ä n d e r u n g s a n t r a g

zur Beschlussvorlage Nr. 26/2015 des Kreistages Gotha

Finanzplan für die Jahre 2015 bis 2019

Gegenstand des Antrags:

Änderungen zum Entwurf der Finanzplanung für die Jahre 2017 bis 2019

Der Kreistag möge beschließen:

- 001 Die beiliegenden Änderungen der Verwaltung zum Entwurf der Finanzplanung für die Jahre 2017 bis 2019 im Teil 2 Investitionen werden beschlossen.
- 002 Die beiliegenden Änderungen der Verwaltung zum Entwurf der Finanzplanung für die Jahre 2017 bis 2019 im Teil 1 Einnahmen und Ausgaben nach Arten werden beschlossen.

Gießmann

Beratungsfolge

Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Bau und Umwelt	09.02.2016
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	10.02.2016
Ausschuss für Soziales, Gleichstellung und Integration	11.02.2016
Kreisausschuss	15.02.2016
Kreistag	17.02.2016
Kreistag	09.03.2016

Begründung

A. Problem und Regelungsbedürfnis

Nach dem Endtermin zur Mittelanmeldung für den Entwurf zum Finanzplan für die Jahre 2015 bis 2019 am 7. September 2015 ergeben sich Änderungen im Investitionsprogramm in der Hauptsache durch:

- die Vorverlegung des Baus eines Fachunterrichtsraumes für Naturwissenschaften im Förderzentrum Gotha in das Jahr 2016 und
- die Neuplanung des Bauablaufs und der Finanzierung der Komplexrekonstruktion des Gymnasiums Ernestinum.

Darüber hinaus kommt es in der Hauptsache zu Veränderungen in den Jahren 2017 bis 2019 durch:

- geringere Zuweisungen des Landes im Kommunalen Finanzausgleich,
- einen konstanten Hebesatz der Kreisumlage bis zum Jahr 2019 in Höhe von 36,16 v.H.,
- Wegfall der Einnahmen aus Gewinnanteilen aus der Beteiligung an der Kreiskrankenhaus Gotha/Ohrdruf GmbH,
- Einnahmen aus dem Verkauf der Anteile an der Kreiskrankenhaus Gotha/Ohrdruf GmbH,
- geringere Zuführungen vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt,
- Wegfall der bisher geplanten Kreditaufnahmen in Höhe von 16,2 Mio € und
- die Zuführung von Teilen des o.g. Verkaufserlöses an die Allgemeine Rücklage.

B. Lösung

Die Änderungen der Verwaltung werden vor der Beschlussfassung in den Finanzplan eingearbeitet.

C. Alternativen

Keine, da der bisherige Finanzplan vollkommen falsche Angaben zur finanziellen Situation unseres Landkreises bis zum Jahr 2019 enthält.

D. Kosten

2017:	Wenigereinnahmen	2.301.000 €
	Wenigerausgaben	3.020.000 €
	Senkung Kreisumlage	719.000 €
2018:	Mehreinnahmen	3.312.000 €
	Mehrausgaben	2.146.000 €
	Senkung Kreisumlage	1.166.000 €
2019:	Wenigereinnahmen	3.649.000 €
	Wenigerausgaben	3.397.000 €
	Erhöhung Kreisumlage	252.000 €

E. Zuständigkeit

Gemäß § 26 Abs. 2 Nr. 8 ThürKO beschließt der Kreistag über den Finanzplan.

Anlage 1 Änderungen der Verwaltung zum Entwurf des Finanzplanes Teil 2 Investitionen

Anlage 2 Änderungen der Verwaltung zum Entwurf des Finanzplanes Teil 1 Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Änderungen zum Entwurf des Finanzplanes Teil 2 Investitionen für die Jahre 2017 bis 2019

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Finanzplan 2017			Finanzplan 2018			Finanzplan 2019		
		Entwurf €	Mehr Weniger (-) €	Planung neu €	Entwurf €	Mehr Weniger (-) €	Planung neu €	Entwurf €	Mehr Weniger (-) €	Planung neu €
1.	27070 FZ "Lucas Cranach", Breite Gasse									
	93520 Ausstattung Fachunterrichtsraum	60.000	-60.000	0			0			0
	94160 Bauleistungen Fachunterrichtsraum	50.000	-50.000	0			0			0
				0			0			0
2.	23030 Gymnasium Ernestinum Gotha									
	36100 Zuweisungen für Investitionen vom Land			0	0	1.848.000	1.848.000			0
	94100 Komplexsanierung	2.000.000	100.000	2.100.000	2.000.000	500.000	2.500.000	1.500.000	-200.000	1.300.000
				0			0			0
	Einnahmen zusammen		0			1.848.000			0	
	Ausgaben zusammen		-10.000			500.000			-200.000	
	Überschuss / Zuschuss (-)		10.000			1.348.000			200.000	

1. 27070 FZ "Lucas Cranach", Breite Gasse

Die ursprünglich für 2017 vorgesehen Schaffung eines Fachunterrichtsraumes für Naturwissenschaften Physik, Chemie und Biologie soll bereits 2016 erfolgen.

2. 23030 Gymnasium Ernestinum Gotha

Infolge der vorbereitenden Planung der Komplexrekonstruktion des Gymnasiums gibt es Veränderungen in der Finanzplanung. Im Jahr 2018 erhält der Landkreis eine Landeszuweisung im Rahmen der Projektförderung dieser Maßnahme.

Änderungen zum Entwurf des Finanzplanes Teil 1 Einnahmen und Ausgaben für die Jahre 2017 bis 2019 nach Arten
in 1.000 €

Nr.	Bezeichnung	Finanzplan 2017			Finanzplan 2018			Finanzplan 2019		
		Entwurf €	Mehr Weniger (-) €	Planung neu €	Entwurf €	Mehr Weniger (-) €	Planung neu €	Entwurf €	Mehr Weniger (-) €	Planung neu €
1.	0 Allgemeine Zuweisungen und Umlagen	98.997	-1.948	97.049	101.404	-2.397	99.007	101.770	-957	100.813
	1 Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	46.785	355	47.140	48.052	355	48.407	49.375	355	49.730
	2 Sonstige Finanzeinnahmen	6.515	-1.607	4.908	6.539	-2.000	4.539	6.564	-2.000	4.564
	0-2 Einnahmen des Verwaltungshaushalts zusammen	152.297	-3.200	149.097	155.995	-4.042	151.953	157.709	-2.602	155.107
2.	3 Einnahmen des Vermögenshaushalts	12.380	180	12.560	8.240	6.188	14.428	6.056	-795	5.261
3.	0-3 Summe der Einnahmen	164.677	-3.020	161.657	164.235	2.146	166.381	163.765	-3.397	160.368
4.	40-47 Personalausgaben	31.393	60	31.453	31.963	0	31.963	32.537	0	32.537
	5/6 Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	39.926	150	40.076	39.811	10	39.821	39.707	13	39.720
	7 Zuweisungen und Zuschüsse	76.742	30	76.772	78.970	28	78.998	81.281	26	81.307
	8 Sonstige Finanzausgaben	4.236	-3.440	796	5.251	-4.080	1.171	4.184	-2.641	1.543
	4-8 Ausgaben des Verwaltungshaushalts zusammen	152.297	-3.200	149.097	155.995	-4.042	151.953	157.709	-2.602	155.107
5.	9 Ausgaben des Vermögenshaushalts zusammen	12.380	180	12.560	8.240	6.188	14.428	6.056	-795	5.261
6.	4-9 Summe der Ausgaben	164.677	-3.020	161.657	164.235	2.146	166.381	163.765	-3.397	160.368

1. 0-2 Einnahmen des Verwaltungshaushalts zusammen

Bei den Einnahmen des Verwaltungshaushalts verringern sich in der Hauptsache die Zuweisungen des Landes und die Kreisumlagen. Darüber hinaus entfallen die jährlich geplanten Gewinnanteile aus der Beteiligung des Landkreises an der HELIOS Kreiskrankenhaus Gotha/Ohrdruf GmbH in Höhe von 2,0 Mio €.

2. 3 Einnahmen des Vermögenshaushalts

In den Vermögenshaushalten 2017 und 2018 werden neu die dritte und vierte Rate des Erlöses aus der Veräußerung der Anteile an der HELIOS Kreiskrankenhaus Gotha/Ohrdruf GmbH veranschlagt.

In allen Finanzplanungsjahren entfallen die bisher vorgesehenen Kreditaufnahmen. Ebenfalls gibt es keine nennenswerte Zuführung vom Verwaltungshaushalt mehr.

4. 4-8 Ausgaben des Verwaltungshaushalts zusammen

In den jeweiligen Verwaltungshaushalten wird die Zuführung an den Vermögenshaushalt nahezu mit Null geplant, um den Hebesatz der Kreisumlage bis 2019 konstant zu halten. Weiterhin verringern sich die Zinsausgaben infolge der wegfallenden Kreditaufnahmen.

5. 9 Ausgaben des Vermögenshaushalts zusammen

Die Veränderungen bei den Ausgaben der Vermögenshaushalte ergeben sich durch die Neuplanung der Komplexrekonstruktion des Ernestinums. Im Jahr 2018 wird zunächst eine Zuführung an die Allgemeine Rücklage aus dem Verkaufserlös der Krankenhausbeteiligung geplant.